

Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe

Füllen Sie diesen Antrag bitte (ohne die grau unterlegten Felder) in Druckbuchstaben aus. Bitte beachten Sie die „Hinweise zum Ausfüllen des Antrages auf Leistungen für Bildung und Teilhabe“.

Landkreis Hameln-Pyrmont
Sozialamt
Süntelstraße 9
31785 Hameln

--

but@hameln-pyrmont.de

Die Antragsunterlagen bitte als PDF beifügen, Fotodateien können nicht verarbeitet werden.

Antragsteller/-in (Name und Vorname der Mutter oder des Vaters)	
---	--

Anschrift Ort, Straße und Hausnummer	
---	--

Telefon-Nr. (für eventuelle Rückfragen)	
---	--

Bankverbindung IBAN Kreditinstitut Kontoinhaber	
---	--

Name des Kindes für das Leistungen beantragt werden (bitte je Kind einen eigenen Antrag stellen)	
--	--

Geburtsdatum des Kindes	
--------------------------------	--

Kindergarten / Schule Bezeichnung des besuchten Kindergartens bzw. der besuchten Schule einschließlich der Klasse/der Jahrgangsstufe/des Ausbildungsgangs <u>Ein Wechsel ist unverzüglich mitzuteilen!</u>	
---	--

Ich beziehe folgende Leistung(en) <u>(Empfänger von Arbeitslosengeld und Sozialgeld nach dem SGB II stellen bitte mit einem gesonderten Vordruck einen Antrag beim Jobcenter Hameln-Pyrmont)</u>	☐ Hilfe zum Lebensunterhalt / Grundsicherung ☐ Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz ☐ Kindergeld <u>und</u> Wohngeld (bitte vollständige Bescheide beifügen) ☐ Kindergeld <u>und</u> Kinderzuschlag (bitte vollständige Bescheide beifügen)
--	---

Mit der nachstehenden Unterschrift bestätige ich die Richtigkeit der persönlichen und die für die Leistung notwendigen (nachfolgenden) Angaben.

Ort/Datum	Unterschrift Antragstellerin/Antragsteller

Ich beantrage ab _____ folgende Leistung(en):

	notwendige Unterlagen:
☐ Gemeinschaftliche Mittagsverpflegung in ☐ Schule ☐ Kindertageseinrichtung (KiTa) ☐ Kindertagespflege Die Teilnahme erfolgt: ☐ täglich ☐ durchschnittlich ____ Tage in der Woche	Nachweis von KiTa / Tagespflegeperson über die Anmeldung zur Mittagsverpflegung.
☐ Teilnahme an einem eintägigen Ausflug an folgendem Termin: _____ voraussichtliche Kosten: _____ €	Bescheinigung der Schule oder KiTa
☐ Teilnahme an einer mehrtägigen Klassenfahrt Dauer (von / bis): _____ voraussichtliche Kosten: _____ €	Bescheinigung der Schule
☐ Lernförderung ☐ Ich erhalte keine Leistungen des Jugendamtes für Lernförderung! - Art der beantragten Förderung: _____ - die Förderung erfolgt durch wen? _____ _____ - die Kosten betragen: _____ €	Beigefügter Vordruck von der Schule ausgefüllt
☐ Teilnahme am sozialen und kulturellen Leben (bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres) - für folgende Aktivität: _____ - die Kosten betragen mtl.: _____ €	Bescheinigung des Vereins oder der sozialen oder kulturellen Institution über den geleisteten Beitrag bzw. den zu leistenden Betrag
☐ Schülerbeförderung ab Klasse 11 - von: _____ - zum Ort der Schule: _____ - mit folgendem Verkehrsmittel: ☐ Bus ☐ Bahn - die Kosten betragen mtl.: _____ €	- Bescheinigung der Schule über den regelmäßigen Schulbesuch - Nachweis über die zu leistenden bzw. geleisteten Zahlungen
☐ Schulbasispaket	Bescheinigung der Schule über den regelmäßigen Schulbesuch

Hinweis zur Mitwirkungspflicht:

Sie sind verpflichtet Änderungen in Ihren persönlichen Verhältnissen unverzüglich nach hier mitzuteilen! Dies gilt insbesondere, wenn die hier beantragte Leistung nicht mehr in Anspruch genommen wird oder die zu Grunde liegende Leistung (Hilfe zum Lebensunterhalt/Wohngeld/Kindergeld/Kindergeldzuschlag/Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz) nicht mehr erbracht wird.

Sonstige Hinweise

1. Leistungen werden frühestens ab Beginn des Monats gezahlt, in dem der Antrag gestellt wird.
2. Die Leistungen zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben können für Kinder und Jugendliche beantragt werden, die noch nicht volljährig (unter 18 Jahre) sind.
3. Die übrigen Leistungen können bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres beantragt werden, wenn eine Kindertageseinrichtung bzw. eine allgemein- oder berufsbildende Schule besucht wird.
4. Bitte geben Sie an, für welches Kind, welchen Jugendlichen oder jungen Erwachsenen die Leistungen beantragt werden. Mit dem Antrag können mehrere Leistungen beansprucht werden.

Bitte beachten Sie: Für jedes Kind oder Jugendlichen oder jungen Erwachsenen ist ein eigener Antrag zu stellen.

Gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule / Kindertageseinrichtung / Kindertagespflege:

Bitte bestätigen Sie durch Ankreuzen, wie oft am Angebot des gemeinschaftlichen Mittagessens teilgenommen wird. Die Angaben sind erforderlich, damit der Bedarf berechnet werden kann.

Die Leistung wird regelmäßig in Form eines Gutscheins erbracht bzw. direkt mit der Schule abgerechnet.

Ausflüge und mehrtägige Klassenfahrten der Schule/Kindertageseinrichtung:

Zu den Kosten gehören nicht das Taschengeld oder die Ausgaben, die im Vorfeld aufgebracht werden (z. B. Sportschuhe, Badezeug).

Die Leistung wird regelmäßig in Form eines Gutscheins erbracht bzw. direkt mit der Schule abgerechnet.

Ergänzende angemessene Lernförderung:

Ohne die Bestätigung der Schule (Lehrer / Lehrerin), welcher Lernförderbedarf zur Erreichung des Klassenziels besteht, kann über den Antrag nicht positiv entschieden werden.

Die Leistung wird regelmäßig in Form eines Gutscheins erbracht bzw. direkt mit dem Anbieter abgerechnet.

Teilhabe am sozialen Leben

Mit dieser Leistung, die monatlich 15,00 EURO beträgt, soll es Kindern und Jugendlichen ermöglicht werden, sich in Vereins- und Gemeinschaftsstrukturen zu integrieren und insbesondere Kontakt zu Gleichaltrigen aufzubauen.

Die Leistung kann nach Wunsch eingesetzt werden für:

- Mitgliedsbeiträge aus den Bereichen Sport, Spiel, Kultur und Geselligkeit (z. B. Fußballverein),
- Unterricht in künstlerischen Fächern (z. B. Musikunterricht),
- Angeleitete Aktivitäten der kulturellen Bildung (z. B. Museumsbesuche),
- die Teilnahme an Freizeiten (z. B. Pfadfinder, Theaterfreizeit).

Schülerbeförderung

Leistungen werden erbracht für notwendige Kosten zur Schülerbeförderung für den Besuch der nächstgelegenen Schule des gewählten Bildungsgangs, die nicht durch andere Kostenträger (z.B. nach dem Niedersächsischen Schulgesetz für die Sekundarstufe 1) übernommen werden.

Schulbasispaket

Das Schulbasispaket stellt sicher, dass Schülerinnen und Schüler mit einer angemessenen Ausstattung am Unterricht teilnehmen. Anschaffungen wie Schulranzen, Hefte, Taschenrechner und Zirkel können durch das Schulbasispaket finanziert werden.

Die Eltern erhalten zum 1. August (Schuljahresbeginn) 130,00 Euro und zum 1. Februar des Folgejahres 65,00 Euro.